

3923/J XXI.GP

Eingelangt am: 22.05.2002

Anfrage

**der Abgeordneten Bgdr Jung
und Kollegen
an den Bundesminister für Innere Angelegenheiten
betreffend Sendung "Report" von 7.5.2002**

In der Sendung "Report" vom 7.5.2002 wurde der Innenminister von der Moderatorin unter anderem zur Demonstration vom 13.5.2002 und dem angeblich nach Beendigung der Demonstration erfolgten illegalen Verhalten von einzelnen Teilnehmern (Verdacht auf Wiederbetätigung wegen verbotener "Sieg Heil" Rufe) befragt.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten folgende

Anfrage

1. Entspricht es den Tatsachen, daß der Innenminister diese Vorwürfe nicht bekräftigen konnte und er im Gegenteil feststellte, daß das der Exekutive vorliegende Filmmaterial keinerlei Hinweise auf die Bekräftigung dieser Vorwürfe ergäbe?
2. Entspricht es daher den Tatsachen, daß die, in der Parlamentsdiskussion vom 17. April 2002 von Abgeordneten der Grünen, der SPÖ und auch mehrmals im ORF leichtfertig erhobenen Beschuldigungen, ungerechtfertigt waren?